



Von links: Günter Behnke, Evelin Jörke und Ernst Wellmer.

SoVD Demmin sammelte Geld

Spende für Volksbund

Während einer erweiterten Vorstandssitzung des SoVD-Kreisverbandes Demmin übergab Kreisvorsitzende Evelin Jörke dem Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, vertreten durch Ernst Wellmer und Günter Behnke, eine Spende von 295 Euro.

Wie jedes Jahr konnte Kreisvorsitzende Evelin Jörke den Vertretern des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge, dem stellvertretenden Regionalverbandsvorsitzenden Ernst Wellmer und Volksbund-Kreisgeschäftsführer Günter Behnke, eine Spende übergeben. Der SoVD hatte die Summe bei einer Haus- und Straßensammlung für die friedensstiftende Arbeit des Volksbundes gesammelt. Altbürgermeister Ernst Wellmer betonte, dass viele Mitglieder des Sozialverbandes zur „Erlebnisgeneration“ des Zweiten Weltkrieges gehören und damit ein besonderes Interesse an der Volksbundarbeit zeigen und eine enge Verbundenheit mit dem Volksbund zum Ausdruck bringen. Das zeige auch die jährlich übergebene hohe Spende und der sehr intensive Gedankenaustausch während der Sitzung.

Zu Beginn der Veranstaltung hatte Vizebürgermeister Günter Behnke die ehrenamtliche soziale Arbeit des SoVD-Orts- und Kreisverbandes gewürdigt, die herzlichen Grüße von Bürgermeister Dr. Michael Koch übermittelt und Evelin Jörke für die Verbandsarbeit eine finanzielle Unterstützung der Stadt überreicht.

5 Termine

Kreisverband Ludwigslust

Sprechzeiten: dienstags, mittwochs und freitags 10–12 Uhr, donnerstags 10–14 Uhr. Terminvereinbarung unter Tel.: 03883/510175 oder per E-Mail: sovd.hgn@t-online.de.

Rechtsberatung

Bitte bei den jeweiligen Kreisverbänden für die Vergabe der Sprechzeiten anmelden:

Neubrandenburg und Demmin: 4. März; Güstrow und Schwerin: 25. Februar und 25. März; Wismar und Grevesmühlen: 4. Februar und 18. März; Ludwigslust und Parchim: 18. Februar und 11. März. Es berät Frau Rauch.

Rostock: 5. Februar und 5. März; Greifswald: 10. Februar und 10. März; Nordvorpommern: 3. Februar und 3. März; Rügen und Stralsund: 24. Februar und 24. März; Strelitz und Röbel: 26. Februar und 26. März. Es berät Herr Nimsch.

Hagenow: 9. Februar und 9. März. Es berät Herr Steinmüller.



Aus den Kreis- und Ortsverbänden

Kreisverband Schwerin

Im Kreisverband Schwerin wurde das Jahr 2014 mit weihnachtlichen Zusammenkünften beschlossen.

Im Ortsverband Weststadt trat ein Chor vom Konservatorium Schwerin vor den zahlreichen Teilnehmern auf. Danach kam der Weihnachtsmann und brachte gute Wünsche und ein Dankeschön für die ehrenamtliche Arbeit mit.

Im Ortsverband Dreesch sorgte der Auftritt einer Kindergartenengruppe bei den Gästen für Entzücken.

Im Ortsverband Lankow brachte traditionell der Postchor Schwerin die Gäste mit Weihnachtsliedern und -geschichten in besinnliche Stimmung.

Im Ortsverband Suckow/Leezen sorgte ein Alleinunterhalter für weihnachtliche Atmosphäre.

Der Ortsverband Görries fuhr zum Weihnachtsmarkt nach Schloss Wotersen bei Hamburg.

Auf allen Veranstaltungen zum Weihnachtsfest bedankten sich die Vorsitzenden bei ihren Mitgliedern für deren ehrenamtliche Mitarbeit für den SoVD, getreu dem Motto: „Gemeinsam statt einsam“.

Ortsverband Dömitz

Nach Wittenburg, Boizenburg, Ludwigslust und Hagenow hielt auch Dömitz eine Jahresabschlussversammlung ab. Man schaute zurück und schmiedete Pläne für das kommende Jahr. Auch Bürgermeister Helmut Bode ließ es sich nicht nehmen, als Gast dabei zu sein und mit den anderen dem Heimatdichter Hartmut Brun zu lauschen, der auf Plattdeutsch sein neuestes Buch über die Stadt Dömitz vorstellte.



Ortsverband Suckow/Leezen

Bei Spanferkel und Kaffeetafel erinnerte man sich gerne an den Ausflug nach Hamburg und Dahlenburg oder das Novembertreffen, für das der ehemalige Schlachtermeister Reimer extra Wurstwaren produziert hatte.

Ortsverband Wittenburg

Zu einem vorweihnachtlichen Treffen hatte der Ortsverband Wittenburg eingeladen. Als Gäste erschienen auch der SoVD-Kreisbeauftragte Harry Mlynek, die Wittenburger Bürgermeisterin Dr. Margret Seemann sowie Bürgervorsteherin Sybill Moß.

Ortsverbandsvorsitzender Werner Kautz ließ das Jahr 2014 Revue passieren und freute sich über die von der Bürgermeisterin überbrachte kleine Spende, die eine sinnvolle Verwendung erfahren wird. Zudem wurde auf dem Treffen gemeinsam über neue Aktivitäten für das Jahr 2015 gesprochen.

Kreisverband Neubrandenburg

Zum Jahresende konnte der Kreisverband mehreren langjährigen Mitgliedern zum run-

den Geburtstagen im hohen Alter gratulieren. Der Kreisvorstand überbrachte zum 90. Geburtstag Glückwünsche an Lucie Gehrke im betreuten Wohnen in Woldegk, Helene Maak, dem Ehrenvorsitzenden des Kreisverbandes, Joachim Eggert, sowie Artur Reich aus Blankenhof. Sie alle feierten ihren Ehrentag im Kreise ihrer Familien und konnten ihre Gäste mit manchen Anekdoten aus ihrer Jugendzeit unterhalten.

Marianne Ziepel feierte gar ihren 100. Geburtstag und erhielt dazu auch vom Bundespräsidenten ein Glückwunschsreiben. Sie feierte ebenfalls im Kreise ihrer großen Familie.

Ortsverband Röbel

Am 9. Dezember trafen sich die Mitglieder des Ortsverbandes Röbel zum letzten Mal in 2014. 41 Gäste saßen in der „Mürtzterrasse“ an der festlich gedeckten Kaffeetafel. Vorsitzende Jutta Stock erinnerte an die Höhepunkte des Jahres und dankte den aktiven Mitgliedern für die geleistete Arbeit im Ehrenamt.

Das gemeinsame Weihnachtslieder-Singen wurde von Karin Drochner auf dem Akkordeon begleitet. Der auftretende Elde-Chor unter Leitung von Reinhard Wiskandt animierte die Gäste ebenfalls zum Mitsingen.

Auch der Weihnachtsmann erschien zu Besuch. Seine kleinen Geschenke und Tüten mit den Plätzchen, die zuvor mit den Kindern des Jugendhauses gebacken worden waren, gab er nur gegen das Auflesen eines Gedichtes her.

Mit einem Abendessen endete die Veranstaltung.



Ortsverband Wittenburg